

FVR-Newsletter

**Newsletter des Fußballverbandes Rheinland e. V.
(Ausgabe 8 vom 29. Juni 2006)**

ÜBERSICHT:

- [1. Willkommen zum FVR-Newsletter](#)
- [2. Schiedsgericht hat entschieden](#)
- [3. Bundesweit einzigartiges Camp während der Fußball-Weltmeisterschaft](#)
- [4. Empfang der Schweizer und Tschechen](#)
- [5. Mini-WM der Mädchen](#)
- [6. „Klub 2006“ – Schlussprämierung und letzte Chance](#)
- [7. DFB-Aktion „Fair ist mehr“](#)
- [8. Meister und Pokalsieger](#)
- [9. Sportkreis Rhein-Hunsrück stieß mit einer tollen Idee auf eine große Resonanz](#)
- [10. Erster Koblenzer Sportkongress](#)
- [11. Turnier der Kreise](#)
- [12. Längster Tippschein](#)
- [13. Landespräventionstag](#)
- [14. Wichtige Termine](#)

1. Willkommen zum FVR-Newsletter

Liebe Fußballfreunde,

in unregelmäßiger Folge informiert Sie der Fußballverband Rheinland über aktuelle Themen rund um den Fußballsport! Leiten Sie die Mail auch an alle Fußballbegeisterten weiter. Unter www.fussballverband-rheinland.de kann sich jeder sofort selbst anmelden.

(zur Übersicht)

2. Schiedsgericht hat entschieden

Roßbach darf nicht aufsteigen – Salmrohr rückt nach

Jetzt steht es endgültig fest: Fußball-Rheinlandmeister SG Roßbach-Verscheid hat kein Aufstiegsrecht für die Oberliga Südwest. Auch auf den Nachfolgeverein SV Roßbach/Wied ist dieses Recht nicht übertragbar. Das entschied am Mittwochabend in Weißenthurm das Ständige Schiedsgericht im Fußballverbandes Rheinland unter dem Vorsitz von Dr. Joachim Vonnahme. In seiner Urteilsbegründung gab Dr. Vonnahme der Rechtsauffassung des Fußballverbandes Rheinland, vertreten durch seinen Präsidenten Walter Desch, Rechtswart Willibald Hannappel, den Spielausschussvorsitzenden Herbert Kommer und das Mitglied des Arbeitskreises Recht, Achim Kroth, in allen Punkten Recht. Damit ist auch der Aufstieg des FSV Salmrohr als Nachrücker für den Meister in die Amateuroberliga Südwest entschieden.

(zur Übersicht)

3. Bundesweit einzigartiges Camp während der Fußball-Weltmeisterschaft

	<p>Der Fußballverband Rheinland (FVR) freute sich darüber, dass zwei Teilnehmer an der Fußballweltmeisterschaft mit seinen Nationalmannschaften in seinem Gebiet zu Gast waren. Die Schweizer Nationalmannschaft war in Bad Bertrich und die tschechische Nationalmannschaft verbrachte am Wiesensee bei Westerburg ihre Zeit während der WM.</p> <p>Der FVR nahm das zum Anlass, Jugendmannschaften ins unmittelbare Umfeld dieser WM-Quartiere einzuladen und für diese Jugendlichen ein einmaliges Erlebnis schaffen. In der Zeit vom 11. bis 18. Juni fanden zwei Schülerlager in Bad Bertrich-Kennfus und in Westerburg statt.</p>
--	---

Die beiden Schülercamps erfreuten sich eines großen Medieninteresses, denn so etwas gab es bundesweit nur im Rheinland.

Hier geht es zu den Berichten und Bildimpressionen:
<http://www.fv-rheinland.de/html/service.php?cs=3107>

[\(zur Übersicht\)](#)

4. Empfang der Schweizer und Tschechen

Bad Bertrich und Westerburg freuten sich schon lange auf die Ankunft der tschechischen und der schweizerischen Fußball-Nationalmannschaft. Am 8. Juni war es dann soweit: Bei der Anfahrt der Tschechen wurden sie von zahlreichen Schulkindern am Straßenrand mit Fähnchen willkommen geheißen. Einen großen Empfang bereiteten auch die Einwohner von Bad Bertrich ihrer Gast-Nationalmannschaft aus der Schweiz.

In Bad Bertrich schmückten schon seit Wochen Schweizer Fahnen die Straßen und auf Transparenten steht „Bad Bertrich grüßt die Schweizer Nationalmannschaft“. An den Ortsschildern wiesen Tafeln im Stil der Schweizer Nationalflagge die Gemeinde gar schon als „27. Kanton der Schweizer Eidgenossenschaft“ aus. Auch in Westerburg schmückten schon seit Längerem tschechische Flaggen die Fenster. Für die Gegend ist es schon etwas Besonderes, dass eine Nationalmannschaft hier residiert. Wie die Bad Bertricher hofften die Westerburger, dass ihre Gäste möglichst lange bleiben. Dieser Wunsch ging leider nicht in Erfüllung.

Am 10. Juni fanden in Bad Bertrich und am Wiesensee die offiziellen Empfänge der des Landes Rheinland-Pfalz sowie der örtlichen Kommunen für die beiden gastierenden Nationalmannschaften statt. Viele Ehrengäste folgten vor allem der Einladung ins Hotel Lindner am Wiesensee, wo sich die Mannschaft aus Tschechien derzeit intensiv auf ihr erstes Spiel vorbereitet. Trotz aller Konzentration auf den Start in die Weltmeisterschaft gab sich aber die Mannschaft um Trainer Karel Brückner sehr herzlich. Annähernd das gesamte tschechische Team stellte sich für kurze Interviews, Fotos und Autogramme den über 200 Ehrengästen am Wiesensee.

Auch zu den öffentlichen Trainingseinheiten der beiden Teams kamen unzählige Fans.

[\(zur Übersicht\)](#)

5. Mini-WM der Mädchen

Argentinien ist Weltmeister der B-Mädchen

Das Wetter passte zum Ereignis: Bei frühsommerlichen Temperaturen und strahlend blauem Himmel fand die Mini-WM in Rheinland-Pfalz mit der B-Mädchen-Endrunde einen schönen Abschluss. Walter Desch, Präsident des Fußballverbandes Rheinland, begrüßte auf dem Sportgelände des SSV Boppard die zahlreich erschienenen Turnierbesucher und die jeweils 16 Mannschaften aus Rheinland-Pfalz und dem Nachbarland Hessen. Grund zur Freude hatte Walter Desch auch nach dem Endspiel, setzte sich doch mit Argentinien – vertreten durch den TuS Issel – eine Mannschaft aus dem Fußballverband Rheinland im Endspiel klar mit 4:0 gegen das hessische Team der MSG Limburg/Dehrn, das für Angola auftrat, durch.

Hier geht es zum vollständigen Text mit Bildern:
<http://www.fv-rheinland.de/html/jugendaktivitaten.php?cs=2638>

Trinidad/Tobago ist Weltmeister der C-Mädchen

Der Mini-Weltmeister der C-Mädchen in Rheinland-Pfalz heißt Trinidad/Tobago! Im Endspiel setzte sich das Team von Trinidad/Tobago gegen die USA mit 1:0 durch.

Vor rund 800 Zuschauern begrüßte am 4. Juni in Dr. Franz-Josef Kemper, WM-Beauftragter des Landes, die 32 besten rheinland-pfälzischen C-Mädchen-Teams auf der Sportanlage des SV Obersülzen. Auch bei der C-Mädchen-WM vertraten die Mannschaften eine Fußballnation, die an der „echten“ WM teilnimmt. Auch die C-Mädchen spielten daher nach dem Spielplan der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft Deutschland 2006 in vom WM-Büro des Landes zur Verfügung gestellten Trikots, Hosen und Stutzen „ihrer“ WM-Nation.

Hier geht es zum vollständigen Text mit Bildern:
<http://www.fv-rheinland.de/html/aktuelles.php?n=1219>

[\(zur Übersicht\)](#)

6. „Klub 2006“ – Schlussprämierung und letzte Chance

Noch einmal prall gefüllt waren die Preistöpfe bei der letzten Prämierung des Wettbewerbs „Klub 2006 – Die FIFA WM im Verein“. Nachdem einige Wettbewerbsvereine schon in den letzten Wochen Traumpreise wie ein Spiel gegen die deutsche Nationalmannschaft oder Bundesligisten gewonnen hatten, dürfen sich dieses Mal beispielsweise die UNICEF-Kicker FC St. Hubert über ein 3-tägiges Trainingslager für ihre Jugendmannschaft in einer Sportschule freuen. TSV Eintracht Immenbeck, SV 1956 Benteler und FC Alpenrod/Lochum gewannen ein „Kinder stark machen“-Vereinsfest der BZgA.

Hier geht es zum vollständigen Text sowie zu einer Liste mit den Gewinnern:
<http://klub.fifaworldcup.yahoo.net/preise/schlusspraemierung/?flash=1>

Letzte Chance

Bei der großen Schlussprämierung wurden noch einmal attraktive Preise eingeheimst. Ihr Verein war leider nicht dabei? Kein Wunder, denn bislang haben Sie noch keinen einzigen Punkt auf Ihrem Konto. Das sollte sich ändern!

Denn obwohl die Prämierungen abgeschlossen sind, haben Sie nach wie vor die Chance auf den exklusiven Klub 2006-Ball und die Teilnehmerurkunde. Allerdings gibt es das limitierte Leder in Schwarz-Rot-Gold und die attraktive Urkunde nur für aktive Vereine – also Klubs, die mindestens 25 Punkte gesammelt haben. Noch bis zum 30. Juni können Punkte gutgeschrieben werden.

Hier geht es zum vollständigen Text:
<http://www.fv-rheinland.de/html/aktuelles.php?n=1239>

[\(zur Übersicht\)](#)

7. DFB-Aktion „Fair ist mehr“

Meldeschluss beim Fußballverband Rheinland

Die zehnte Runde der Aktion „Fair ist mehr“ des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) und seiner 21 Landesverbände geht nun bald zu Ende. Bis 30. Juni können noch vorbildlich faire Aktionen beim Fußball aus der Saison 2005/2006 an den Fußballverband Rheinland (FVR) gemeldet werden.

Jeder Fußballinteressierte ist aufgefordert, mit einem einfachen Formular beispielhaft faires Verhalten von Spielern, Trainern, Betreuern und sonstigen Vereinsmitarbeitern zu melden. Alle gemeldeten Aktionen werden von einer Jury beurteilt. Die besten Taten werden an den DFB weitergemeldet. Der FVR stellte in den letzten Jahren fast immer mindestens einen Bundessieger.

Mehr Infos unter: <http://www.fv-rheinland.de/html/aktuelles.php?n=1251>

[\(zur Übersicht\)](#)

8. Meister und Pokalsieger

Zum Saisonende fallen nun die Entscheidungen um Meisterschaft und Pokal. Selten werden keine Siegerfotos geschossen. Der Fußballverband Rheinland veröffentlicht alle Meister und Pokalsieger auf Verbandsebene, sofern Bilder vorliegen. Auf Kreisebene besteht diese Möglichkeit über die Kreispressewart oder Internetbeauftragte des Kreises. Hier unter Spielbetrieb/Titelträger finden Sie alle Titelträger auf Verbandsebene:
<http://www.fv-rheinland.de/html/titeltraeger.php>

[\(zur Übersicht\)](#)

9. Sportkreis Rhein-Hunsrück stieß mit einer tollen Idee auf eine große Resonanz

Die Welt zu Gast bei Freunden: Dieses Motto will sich der Sportkreis Rhein-Hunsrück während der Fußball-Weltmeisterschaft besonders zu Herzen nehmen. Denn der Flugplatz Hahn stellt für vier Wochen für Tausende von Fußballfans das Tor nach Deutschland dar. Sei es aus den Niederlanden, aus Großbritannien, Skandinavien, Italien oder von der iberischen Halbinsel: Rund 40 Chartermaschinen werden zusätzlich auf dem Hahn erwartet. Grund genug für die Rhein-Hunsrücker, unter der Federführung des Sportkreisvorsitzenden Walter Desch und dessen Stellvertreter Günter Rock ein „Hahn-Welcome-Team“ ins Leben zu rufen. Die Mitglieder diese Teams werden den Fans bei ihrer Ankunft und Abreise mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Hier geht es zum vollständigen Text mit Bild:
<http://www.fv-rheinland.de/html/aktuelles.php?n=1211>

[\(zur Übersicht\)](#)

10. Erster Koblenzer Sportkongress

Der organisierte Vereinssport in Deutschland steht angesichts des demografischen Wandels, veränderten Konsumverhaltens und Anspruchsdenkens in unserer Gesellschaft vor großen Herausforderungen. So waren fast 800 Teilnehmer aus allen Teilen der Republik der Einladung des Sportbundes Rheinland gefolgt, um beim 1. Koblenzer Sportkongress die Anforderungen an den Sportverein von morgen in rund 40 Einzelveranstaltungen in Theorie und Praxis zu beleuchten. Dabei war das Programm des Kongresses nach dessen Motto ausgerichtet: „Generationen in Bewegung“.

Hier geht es zum vollständigen Text mit Bildern:
<http://www.fv-rheinland.de/html/aktuelles.php?n=1275>

[\(zur Übersicht\)](#)

11. Turnier der Kreise

Am 1. Juni spielten auf dem Koblenzer Oberwerth in einem Tageturnier alle neun Kreise des Fußballverbandes Rheinland ihren Meister aus. Die Auswahl aus dem Kreis Westerwald/Sieg gewinnt das Tageturnier.

In drei Dreiergruppen wurden am Vormittag die Platzierungen mit folgenden Ergebnissen ausgespielt.

Gruppe1: Rhein/Ahr vor Eifel und Rhein/Lahn

Gruppe2: Westerwald/Sieg vor Hunsrück/Mosel und Trier/Saarburg

Gruppe3: Koblenz vor Westerwald/Wied und Mosel

Hier geht es zum vollständigen Text mit Bild:
http://www.fv-rheinland.de/html/veranstaltungen_aktionen.php?cs=3073

[\(zur Übersicht\)](#)

12. Mit längstem Tippschein will Lotto ins Guinness-Buch

Das Glücksspielunternehmen aus Koblenz startete Rekordversuch für einen guten Zweck. Unter dem Motto „Der längste Tippschein der Welt“ hat sich Lotto Rheinland-Pfalz eine ganz besondere Aktion ausgedacht.

Mit einer 58 Meter langen Gewinnquittungsrolle mit insgesamt 384 Weltmeister-Tipps möchte die Koblenzer „Glücksspielfabrik“ nicht nur viel Geld für einen wohltätigen Zweck erwirtschaften, sondern auch ins „Guinness-Buch der Rekorde“ kommen.

Hier geht es zum vollständigen Text mit Bild:
<http://www.fv-rheinland.de/html/aktuelles.php?n=1229>

[\(zur Übersicht\)](#)

13. Landespräventionstag

Am 1. Juni fand in der Rhein-Mosel-Halle in Koblenz der Landespräventionstag 2006 statt. Dieser stand ganz im Zeichen der Gewaltprävention an Schulen. Veranstalter war der Kriminalpräventionsrat des Ministeriums des Innern und für Sport. Die Veranstaltung wurde auch von Staatsminister Karl Peter Bruch eröffnet.

Neben einigen Fachvorträgen und Foren war auch ein „Markt der Möglichkeiten“ eingerichtet, an dem u. a. zahlreiche Schulen und sonstige Institutionen, z. B. der „Weiße Ring“ sowie die Polizei beteiligten und ihre Präventionsmodelle vorführten..

Auch der Fußballverband Rheinland war mit einem Info-Stand „Gewaltprävention“ aus dem

Zuständigkeitsbereich des Vizepräsidenten Josef Hens – Arbeitsbereich Soziale Angelegenheiten – beteiligt. Der Info-Stand wurde betreut von Franz-Rudolf Casel.

Der Landespräventionstag war außerordentlich gut besucht und die Teilnehmer hatten viele Fragen zum Thema Gewaltprävention im Jugend- und Amateurfußball und seinen Aktionen im Bereich des Fußballverbandes Rheinland.

Hier geht es zum vollständigen Text mit Bild:
<http://www.fv-rheinland.de/html/aktuelles.php?n=1212>

[\(zur Übersicht\)](#)

14. Wichtige Termine

30. Juni - WM-Viertelfinale Deutschland gegen Argentinien (17 Uhr, Berlin)

30. Juni bis 2. Juli - Regionaltour (1.1.92) in Edenkoben

1. - 2. Juli - Freundschaftsbegegnung Juniorinnenauswahl (1.1.91) mit der niederländischen Auswahl KNVB Limburg

8. Juli - Verbands-Bambini-Tag 2006 in Niederwerth (Kreis Koblenz)

21. Juli - Voraussichtlich nächster FVR-Newsletter

[\(zur Übersicht\)](#)

Impressum

Herausgeber:

Fußballverband Rheinland e. V.

Lortzingstraße 3, 56075 Koblenz

Tel.: 0261/135130, Fax: 0261/135137

E-Mail: info@fv-rheinland.de, Internet: www.fussballverband-rheinland.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Walter Desch (Präsident), Peter Armitter (Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und technische Entwicklung)

Redaktion: Peter Armitter, Thomas Theisen, Bernd Müller, Marco Rosbach, David Bittner, Michael Hilpisch

Alle bisherigen Newsletter finden Sie im Internet-Archiv unter folgendem Link:
<http://www.fv-rheinland.de/html/service.php?cs=1284>

[\(zur Übersicht\)](#)